

Europameister Matthias Blübaum

Sein Weg zum Kandidatenturnier

Mit Analysen von Matthias Blübaum



**Matthias Krallmann
Karsten Müller**

Joachim Beyer Verlag



Budapest 2025 (Foto: Dariusz Gorzinski)

Matthias Krallmann / Karsten Müller

Europameister Matthias Blübaum

Sein Weg zum Kandidatenturnier

Mit Analysen von Matthias Blübaum

Joachim Beyer Verlag

Inhaltsverzeichnis

Zeichenerklärung	6
1. Metamorphosen	7
2. Kleine Kombinationen	9
3. Alpha-Zero-Plan	21
4. Zentrumsdurchbruch	29
5. Das Läuferpaar im Endspiel	36
6. Die deutsche Nationalmannschaft	42
7. Dreizehn Jahre Bundesliga	51
8. Vereinsschach	56
9. Neue Eröffnungen	72
10. Blitzschach	85
11. Endspieltraining (Karsten Müller)	93
12. Matthias Blübaum kommentiert	100
13. Freestyle-Chess	107
14. Europameisterschaft 2025	111
15. Interview mit dem Europameister Matthias Blübaum	126
16. Matthias Blünbaum qualifiziert sich für das Kandidatenfinale	129
17. Grand Swiss 2025	132
18. Über die Autoren	141

Metamorphosen

Die Lebenssituation von Matthias Blübaum hat sich seit 2022, dem Erscheinungsjahr des ersten Buches über seine Schachkarriere, stark verändert. Er ist nun kein Mathematikstudent mehr. Nach dem Europameistertitel im Frühling 2022 und dem Master an der Universität Bielefeld im Sommer 2022 fiel die Entscheidung, zunächst einige Jahre als Schachprofi zu leben. Spätestens mit dem zweiten Europameistertitel 2025 wurde deutlich, dass dies die richtige Entscheidung war. 2022 war Matthias Blübaum die Nummer 1 der deutschen Rangliste. 2025 ist Vincent Keymer unangefochten der deutsche Spitzenspieler. Matthias Blübaum fiel kurzzeitig sogar auf Rang 3 zurück, ist aber mit Stand vom 1.8.2025 die Nummer 2.

Matthias ist eine feste Größe in der Deutschen Nationalmannschaft. Mit dieser errang er 2024 bei der Europameisterschaft mit der Silbermedaille einen großen Erfolg. In der Bundesliga spielt er nach wie vor für die Schachfreunde Deizisau. Da diese nicht am Europapokal teilnehmen, hat Matthias im letzten Jahr für die Mannschaft der „Turkish Airlines“ am ersten Brett gespielt und belegte mit ihr den vierten Platz.

Auch der Stil von Matthias Blübaum hat sich verändert. Während gewisse Vorlieben, wie das Spiel mit dem Läuferpaar und die häufige Anwendung von zentralen Bauernvorstößen im Zentrum sich verstärkt haben, ist auch ein neues strategisches Motiv hinzugekommen. Der „Alpha-Zero-Plan“, also das Vorrücken des h-Bauern nach h4 und oft auch nach h5 oder sogar h6 wird von ihm häufig angewandt.

Schließlich haben sich auch die von Matthias bevorzugten Eröffnungen verändert. Am offensichtlichsten ist dies in seinem Schwarzrepertoire. Auf den Zug des Königsbauern antwortet er nicht mehr wie früher nahezu ausschließlich mit Französisch, sondern mit Caro-Kann oder 1...e5.

Geblieben ist die gute Endspieltechnik, die Matthias schon früher auszeichnete. In letzter Zeit strebt er häufig schon im frühen Mittelspiel den Übergang ins Endspiel an. Er vertraut auf seine guten Endspielkenntnisse und auch auf seine Erfahrung in diesem Spielabschnitt.

Matthias hat in den letzten Jahren regelmäßig bei „Titled Tuesday“ mitgespielt. Das ist ein Online-Blitzturnier, bei dem nur GM, IM oder FM teilnehmen dürfen. Häufig sind hier einige der besten Blitzschachspieler der Welt am Start. Matthias hat in diesem Turnier unter dem Pseudonym „msb2“ schon einige Erfolge gefeiert. Relativ neu ist, dass er auf „Twitch“ seine Partien postet und gleichzeitig kommentiert. Er benutzt den Namen „Kein besonders starker Spieler“. Dieses Understatement geht zurück auf eine Aussage von Arkadij Naiditsch, der gegen Matthias mehrmals verloren, ihn aber trotzdem als Spieler nicht respektiert hat.

„Freestyle-Chess“ ist ebenfalls ein neues Betätigungsfeld für ihn. Nach einer längeren Pause hat Matthias Ostern 2025 zum ersten Mal ein Freestyle-Turnier am Brett gespielt.

Wir haben versucht, die Veränderungen im Spiel von Matthias Blübaum in diesem Buch besonders darzustellen.

Matthias Krallmann und Karsten Müller im Herbst 2025



Dortmunder Schachtage 2025 (Foto: Dariusz Gorzinski)

Kleine Kombinationen

Matthias Blübaum ist Stratege, aber natürlich nutzt er die Taktik, um seine strategischen Ziele zu erreichen. Das zeigt sich häufig in sogenannten „Kleinen Kombinationen“, die nicht offensichtlich, aber auch nicht schwer zu entdecken sind. Capablanca führte für diese oft nur kurzzügigen taktischen Operationen den Begriff „Petite combinaison“ ein.

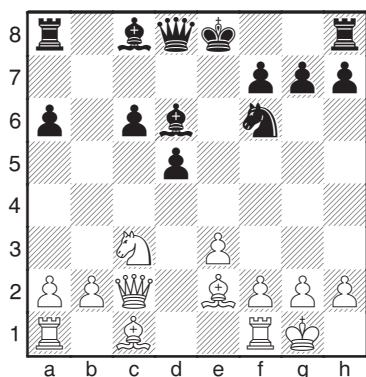


**Blübaum, Matthias (2668) –
Dardha, Daniel (2580) D45**

FIDE Grand Swiss Douglas
29.10.2023

Matthias Krallmann

1.c4 c6 2.♘f3 d5 3.e3 ♘f6 4.♔c2 a6
5.♘c3 e6 6.d4 c5 7.cxd5 exd5 8.♙e2
♘c6 9.0-0 cxd4 10.♘xd4 ♙d6 11.♘xc6
bxc6



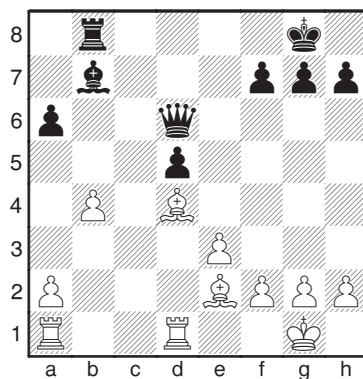
12.♘xd5!

Eine Neuerung, die zu klarem Vorteil für Weiß führt. „Alexander der Große“, wie Beljawski zu seiner besten Zeit genannt wurde, übersah diesen Zug.

12.e4 0-0 13.♙g5 h6 14.♙h4 g5 15.♙g3
♙xg3 16.hxg3 dxe4 17.♘xe4 ♙f5 18.♙d3
♙xe4 19.♙xe4 ♘xe4 20.♔xe4 ♔d5
21.♔c2 ♔ad8 22.b3 ♔fe8 23.♔ac1 ♔e6
24.♔fd1 ♔a5 25.♙h2 ♔d5 26.♔xd5 cxd5
27.♔d3 ♔d8 28.♔d4 ♔e4 29.♔a7 ♔f6
30.♔c2 ♔g6 31.♔c1 ♔f6 32.♔a8+ ♙g7
33.♔xd5 ♔e2 34.♔c8 ♔xa2 35.♔c6 ♔xf2
36.♔e5+ ♙h7 37.♔e4+ ♙g7 38.♔e5+
♙h7 39.♔e4+ 1/2-1/2 Belavsky, A (2624)-
Petrov, N (2475) EU-ch 17th Gjakova 2016

12...♙xh2+

12...cxd5 13.♔c6+ ♔d7 14.♔xa8 0-0
15.♔d1 ♔c7 16.♙d2 ♔b6 17.♙c3 ♙b8
18.♙xf6 ♙b7 19.♙d4 ♔d6 20.♔xb8 ♔xb8
21.b4

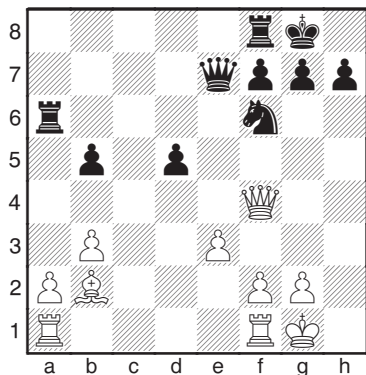


Weiß hat Turm, Läufer und Bauer für die Dame. Aufgrund der starken Positionierung des Läufers auf d4 und der Möglichkeit, einen Freibauern zu bilden, steht Weiß hier besser.

13. ♖xh2 cxd5 14. ♔a4+

14. ♔c5 erschwert die Rochade und ist noch stärker als der gespielte Zug.

14... ♕d7 15. ♔f4 ♕b5 16. ♕xb5+ axb5
17. b3 0-0 18. ♕b2 ♖a6 19. ♖g1 ♗e7



Oder 19... ♗e4 20. f3 ♗g5 21. ♔e5 ♖g6
22. ♖ad1 ♗c8 mit Gegenspiel.

20. a4!

Weiß steht nun klar besser. Er hat einen Freibauern und die bessere Leichtfigur. Außerdem hat Schwarz einen Isolani auf d5.

20... b4 21. ♖ac1 ♗e4 22. ♖fd1 ♔e6
23. ♗e5 ♗c3

Schwarz opfert einen Bauern, um den starken schwarzfeldrigen Läufer abzutauschen.

24. ♕xc3 bxc3 25. ♗xc3 h5 26. ♗d4 ♖b8
27. ♖c3 ♖a5 28. ♗f4 ♖d8 29. ♗g5 ♖da8
30. ♖d4 g6 31. ♖c7 ♖b8 32. ♖f4

Auf den einzigen Verteidigungszug 32... ♖f8 kann Weiß mit 33. ♖xf7 nebst ♗d8+ einen zweiten Bauern gewinnen.

1-0



**Donchenko, Alexander (2617) –
Blübaum, Matthias (2662) D10**

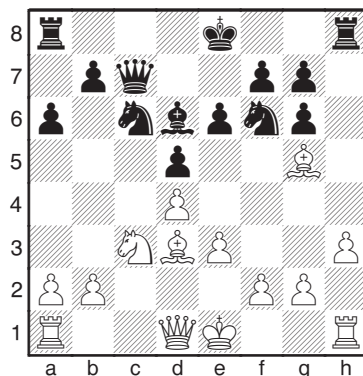
96th German-ch Meister München
15.05.2025

Matthias Krallmann

1. d4 d5 2. c4 c6 3. cxd5 cxd5 4. ♕f4 ♗c6
5. e3 ♗f6 6. ♕d3 ♕g4 7. ♗e2 e6 8. ♗bc3
♕d6 9. ♕g5 ♕h5 10. ♗b3 a6 11. ♗f4 ♕g6
12. ♗xg6 hxg6 13. h3 ♗c7

Schwarz stellt eine versteckte Drohung auf...

14. ♗d1?



... die Weiß übersieht. Besser war 14. g3 mit Ausgleich.

14... ♗h7!

Dieser überraschende Rückzug gewinnt einen Bauern, da Weiß kein sicheres Feld für seinen Läufer hat.

15. ♕h4

15. ♗g4 f5 16. ♗h4 ♗b6 17. 0-0-0 ♖f7
18. f4 ♖ac8 19. ♗f2 ♕b4 und Schwarz hat starken Königsangriff.

Der Alpha-Zero-Plan

Der Vormarsch des h-Bauern im Schach wurde keineswegs von einem Computerprogramm ersonnen. Tatsächlich gibt es zahlreiche Meisterpartien, in denen dieses Motiv mit Erfolg angewandt wurde. Bent Larsen war der erste Spieler, der regelmäßig darauf zurückgriff (z.B. Larsen – Portisch, Amsterdam 1964). In jüngerer Zeit war Levon Aronian ein Verfechter dieser Spielweise (z.B. Aronian – Vorobiov, Moskau 2004).

Richtig populär geworden ist der Marsch des Randbauern allerdings erst 2018 durch das Aufkommen der selbstlernenden KI Alpha Zero und ihren Sieg in einem Match gegen die zu dieser Zeit stärkste Engine Stockfish 8. Matthias Blübaum hat dieses Motiv 2023 aufgegriffen und innerhalb von weniger als einem Jahr fünf Turnierpartien mit h4 gespielt und alle gewonnen.

Weiß möchte mit dem Vormarsch des h-Bauern die gegnerische Rochadestellung und Felder in der Nähe des schwarzen Königs schwächen. Dessen Bewegungsfreiheit soll eingeschränkt werden, und man versucht, ein Angriffsziel für die weißen Figuren zu schaffen. Voraussetzung für diesen Flügelangriff ist ein geschlossenes Zentrum oder zumindest die Kontrolle über das Zentrum. Der Gegner darf nicht in der Lage sein, den Flügelangriff mit einem Gegenangriff im Zentrum zu beantworten. Das Risiko besteht darin, dass der Randbauer schwach wird oder sogar verlorengeht.

Matthew Sadler hat in dem Buch „Zeitenwende im Schach“, das er 2019 gemeinsam mit Natasha Regan veröffentlicht hat, festgestellt, dass Alpha Zero den Randbauern häufiger vorgespielt hat, als das zu diesem Zeitpunkt in Großmeisterpartien üblich war. Es sind sechs Jahre vergangen und man kann konstatieren, dass der Vormarsch des h-Bauern gegen die gegnerische Rochadestellung heute häufig zu sehen ist. Dass Matthias Blübaum dieses Motiv in den letzten eineinhalb Jahren in Turnierpartien nicht mehr angewendet hat, ist vermutlich Zufall. Es sollte mich nicht überraschen, wenn wir es in den nächsten Partien wieder sehen werden.



**Blübaum, Matthias (2672) –
Akesson, Ralf (2402) D89**

Dortmund Sparkassen op 50th

Dortmund 02.07.2023

Matthias Krallmann

1.d4 ♘f6 2.c4 g6 3.♘c3 d5 4.cxd5
♘xd5 5.e4 ♘xc3 6.bxc3 ♙g7 7.♙c4 c5
8.♗e2 ♘c6 9.♙e3 0-0 10.0-0 ♙g4 11.f3
♗a5 12.♙d3

Das ist die alte Hauptvariante.

12.♙xf7+ ♖xf7 13.fxg4 ♖xf1+ 14.♔xf1
♚d6 15.♔g1 ♚e6 16.♚d3 ♚c4 17.♚xc4+
♘xc4 18.♙f2 cxd4 19.cxd4 e5 20.♖c1
♘d6 21.♙g3 ♖e8 22.♖c7 ♘xe4 23.♙xe5
♙xe5 24.dxe5 ♖xe5 25.♖xb7 ♖d5 26.h3
♖d2 27.♗f4 ♖xa2 28.♘e6 a5 29.g5 ♘g3
30.♖g7+ ♔h8 31.♖a7 ♔g8 32.♖g7+ ♔h8
33.♖d7 ♔g8 34.♖g7+ ½-½ Keymer,V
(2630)-Oparin,G (2654) FIDE Grand
Swiss Riga 2021 (6)

12...cxd4 13.cxd4 ♙e6 14.♚d2 ♘c4
15.♙xc4 ♙xc4 16.♖fd1 b5 17.♘g3?!

17.♖ac1 ♚d6 18.d5 ♖fc8 19.h4 ist objek-
tiv stärker.

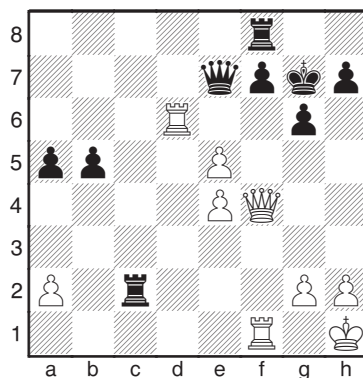
17...e6

17...a5 18.♙h6 ♙xh6 19.♚xh6 b4 20.h4
a4 und das schwarze Gegenspiel ist
sehr schnell.

18.♙h6 a5 19.e5 ♙d5 20.♘e4 ♙xe4
21.fxe4 ♖c8 22.♙xg7 ♔xg7 23.d5 ♖c4
24.♚f4 exd5 25.♖xd5 ♚b6+ 26.♔h1
♖c2 27.♖f1 ♚e6

27...♖e2 28.h4 ♚e3 mit gleichen Chan-
cen im Turmendspiel.

28.♖d6 ♚e7



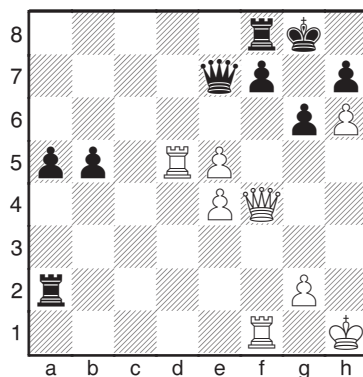
29.h4!

Weiß steht aktiver und greift den gegne-
rischen König an. Der reine Alpha-Zero-
Plan bedeutet, den h-Bauern bis h6 zu
bringen.

29...♖c5 30.♖d5 ♔g8 31.h5 ♖c2 32.h6!

Jetzt schwebt der schwarze König in
Mattgefahr.

32...♖xa2??

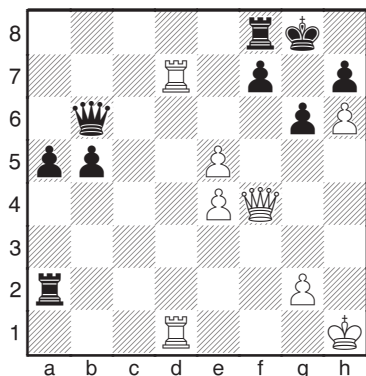


32...♖c6 33.♖d6 ♖c7 34.♖fd1 b4 35.♖a6±

33.♖d7! ♚e6 34.♖fd1

34.♚f6 ♚xf6 35.♖xf6 ♖c2 36.e6 hätte
ebenfalls gewonnen.

34...♚b6



35.e6! ♖xe6 36.♞d8 ♜e7 37.♞xf8+ ♜xf8
38.♜g5
1-0

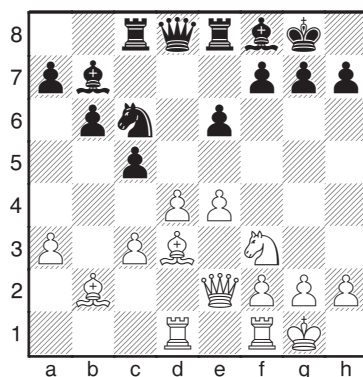


**Blübaum, Matthias (2647) –
L'Ami, Erwin (2617) E12**

Bundesliga 2223 Germany 02.04.2023

Matthias Krallmann

1.♞f3 c5 2.e3 ♞f6 3.d4 e6 4.♞d3 b6
5.0-0 ♞b7 6.c4 ♞e7 7.♞c3 d5 8.cxd5
♞xd5 9.e4 ♞xc3 10.bxc3 0-0 11.♜e2
♞c6 12.♞b2 ♞c8 13.a3 ♞e8 14.♞ad1
♞f8



15.h4

Auch in dieser Situation ist der „Alpha-Zero-Plan“ stark. Weiß verfügt über ein mobiles Zentrum und will am Königsflügel angreifen. Doch zunächst muss eine Schwäche am Königsflügel geschaffen werden.

15...♜c7 16.h5

16.e5 h6 17.h5 cxd4 18.♜e4 f5 19.exf6
gxf6 20.♜g4+ ♞g7 21.cxd4 f5 22.♜h3±
16...e5?

Die deutsche Nationalmannschaft

Matthias Blübaum spielte bereits 124 Partien für deutsche Nationalteams und gewann 45, remisierte 61 und verlor nur 18 Partien. Nur ein einziges Mal trat er bei der Jugend-Mannschaftseuropameisterschaft an. 2015 in Karpacz in Polen gewann Deutschland in der Aufstellung Matthias Blübaum, Vincent Keymer, Thore Perske und Jan-Christian Schröder den Titel.

Außerdem spielte er in seiner Jugend mehrere Male beim Mitropa-Cup mit, einem Turnier für Nationalteams aus Mittel- und Osteuropa. Viele Länder schicken zu diesem Turnier Nachwuchsmannschaften, aber nicht alle und nicht immer. Im Jahr 2024 trat Deutschland als Ausrichter mit einem Topteam an und gewann überlegen. Die Aufstellung lautete Matthias Blübaum, Rasmus Svane, Alexander Donchenko, Dimitri Kollars und als Ergänzungsspieler Frederik Svane. Matthias holte am ersten Brett fünf Punkte aus sieben Partien.

Das wichtigste Mannschaftsturnier ist die Schacholympiade. Matthias spielte bisher bei vier Olympiaden, 2016 in Baku, 2018 in Batumi, 2022 in Chennai und 2024 in Budapest. Sein Debüt bei der 42. Olympiade in Aserbaidschan war sehr erfolgreich. Matthias holte 7,5 Punkte aus 10 Partien als Ergänzungsspieler, war der beste Deutsche und verlor nur eine Partie gegen Laurent Fressinet. Zwei Jahre später in Georgien war sein Ergebnis mit sechs Punkten aus zehn Partien ohne Niederlage nicht spektakulär, aber sehr solide. 2020 fand die Olympiade wegen der Pandemie nicht statt. 2022 in Indien erzielte der Bielefelder mit fünf aus zehn Punkten am zweiten Brett nur ein durchschnittliches Ergebnis, aber zwei Jahre darauf in Ungarn war er mit 7,5 aus 10 an Brett 3 wieder der Topscorer des deutschen Teams, das auch dank seiner Leistung den siebten Platz belegte. Matthias gewann eine Silbermedaille am dritten Brett.

Für die Europäischen Mannschaftsmeisterschaften wurde Matthias ebenfalls viermal nominiert und zwar 2017 in Limenas, 2019 in Batumi, 2021 in Catez und 2023 in Budva. In Griechenland erspielte Matthias 4,5 Punkte aus 8 Partien, in Georgien 3,5 aus 6, in Slowenien 4 aus 7 und in Montenegro 4,5 aus 7. Der Höhepunkt war das Turnier in Montenegro, als das deutsche Team nur hauchdünn den Titelgewinn verpasste. Trotz Krankheit punktete die deutsche Mannschaft, die neben Matthias aus Vincent Keymer, Dimitri Kollars, Alexander Donchenko und Frederik Svane bestand, hervorragend. Diese Silbermedaille ist der bisher größte Erfolg von Matthias in einem Mannschaftsturnier. Das erstmals von Jan Gustafsson als Nationaltrainer betreute Team gewann sechs Mannschaftskämpfe und remisierte drei. Leider reichte dieses starke Ergebnis nur zur Silbermedaille. Die punktgleichen Serben hatten die bessere Zweitwertung aufzuweisen. In der Einzelwertung gewann Matthias die Bronzemedaille. Der deutsche Nationalspieler erreichte eine Elo-Performance von 2724 Punkten.

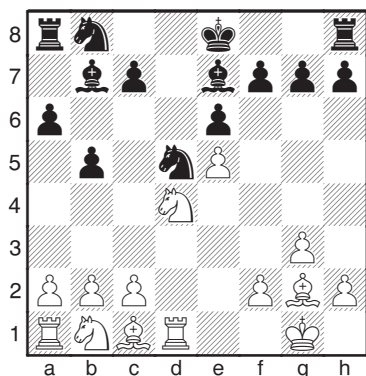


**Blübaum, Matthias (2673) –
Stremavicius, Titas (2532) A07**

44th Chess Olympiad Open
Chennai, 07.08.2022

Matthias Krallmann

1.♞f3 d5 2.g3 ♞f6 3.♙g2 b5 4.0-0 e6
5.d3 ♙e7 6.e4 dxe4 7.dxe4 ♚xd1
8.♞xd1 ♙b7 9.♞d4 a6 10.e5 ♞d5



11.c4?!

Das ist nicht der stärkste Zug. Bereits vor sechs Jahren zeigte ein unbekannter schwedischer Spieler den richtigen Weg. Vielleicht kannte Matthias diese Partie nicht, da beide Kontrahenten weniger als 2400 Elo hatten.

11.a4 ♞c6 12.♞xc6 ♙xc6 13.♞c3 0-0-0
14.axb5 axb5 15.♞xd5 (15.♙e3 ♞b4
16.♞dc1 ♞d7 17.♙f1 ♞b8 18.♞a5±)
15...♙xd5 16.♙xd5 exd5 17.♞a5 ♞d7
18.♞xb5 ♞e6 19.♞b7 ♞d7 20.f4 ♙c5+
21.♞g2 ♙b6 22.♞f3 d4 23.♞e4 f5+
24.exf6 gxf6 25.f5+ ♞d6 26.♞xb6+ cxb6
27.♞xd4+ ♞c6 28.♞xd7 ♞e8+ 29.♞d3

♞xd7 30.♙e3 b5 31.b3 h5 32.h3 ♞c6
33.c4 bxc4+ 34.bxc4 ♞g8 35.♙f2 ♞e8
36.♙d4 ♞g8 37.♙f2 ♞e8 38.♙d4 ♞g8 ½-½
(38) Norberg, J (2278) – Schneider, S
(2368) Sweden 2016

11...bxc4 12.♞d2 c3 13.bxc3 ♞c6
14.♞xc6 ♙xc6 15.♞b3 ♞b8

15...♞d8 16.a4 0-0 17.♙d2 ♙a8 18.a5±

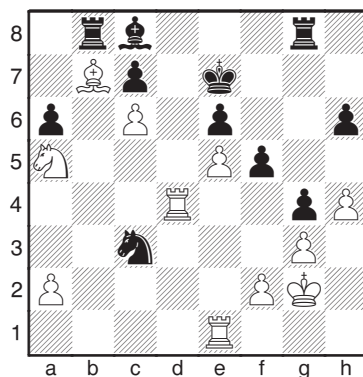
16.♞a5 ♙a4 17.♞d4 ♙d7 18.c4 ♙b4

18...♞b6 19.♞d3 0-0 20.♙a3 ♙xa3
21.♞xa3±

19.♙d2 ♙xd2 20.♞xd2 ♞e7 21.♙b7

21.f4 h5 22.c5 h4 23.c6 ♙c8 24.♞b7±

21...g5 22.c5 ♞d5 23.c6 ♙c8 24.♞d4
♞e7 25.h4 ♞g8 26.♞g4 h6 27.♞e1 f5
28.♞d4 g4 29.♞g2 ♞c3



30.♞c4?

Hier gab es schon eine forcierte Gewinnvariante, aber Matthias geht an dieser Chance vorbei.

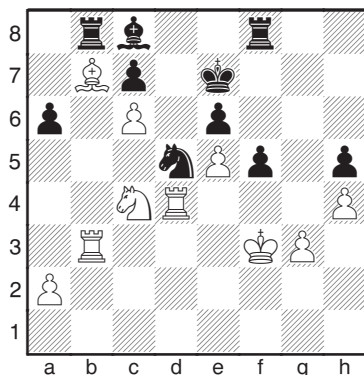
30.♙xc8 ♞bxc8 31.♞d7+ ♞f8 32.♞b7
♞g7 33.♞c1 ♞d5 34.♞c5 ♞e7
35.♞xe6++-

30...♞d5 31.♞b1 ♞d8 32.♞d4 h5 33.♞b2
♞f8 34.f4 gxf3+ 35.♞xf3 ♞g8 36.♞b3
♞f8 37.♞a4 ♞g8 38.♞c4 ♞f7 39.♞f2 ♞e7
40.♞a4 ♞g7 41.♞c4 ♞g8 42.♞b2 ♞d8
43.♞d4 ♞g8 44.♞c4 ♞d8 45.♞d3 ♞g8

46.♖d4 ♜d8 47.♜b3 ♞g8 48.♔f3

In überlegener Stellung manövriert der Weiße so lange, bis der Schwarze einen Fehler begeht.

48...♞f8?



48...♔f7 49.♞e3 ♞e7 und Schwarz hält sich noch.

49.♞b2! ♞b6 50.♞d3

Wenn der weiße Springer nach c5 und der weiße Turm nach d7 kommt, ist es aus. Deshalb opfert Schwarz die Qualität für einen Bauern, ohne dafür genügend Kompensation zu erlangen.

50...♞xb7 51.cxb7 ♞xb7+ 52.♔f2 ♞d5 53.♞a3 ♞a8 54.♞a5 ♞d7 55.♞da4 ♞b6 56.♞d4 ♞d7 57.♞f4 c6 58.♞d3 c5 59.♞xc5 ♞xe5 60.♞xe6 ♞g4+ 61.♞xg4 fxg4 62.♞xd5 ♞xe6 63.♞xh5

Das entstandene Turmendspiel ist klar gewonnen, da Weiß den Bauern auf g4 gewinnt und somit zwei verbundene Freibauern bekommt.

63...♞f8+ 64.♔g2 ♞c8 65.♞a5 ♞c2+ 66.♔g1 ♞c6 67.♞a4 ♞e5 68.♞xg4 ♞c1+ 69.♔g2 ♞c2+ 70.♔h3 ♞xa2 71.♞f4 a5 72.♔g4 ♞e6 73.h5 ♞d5

1-0



Blübaum, Matthias (2640) –
Hillarp Persson, Tiger (2457) E51

Olympiad-45 Budapest

18.09.2024

Matthias Krallmann

1.d4 ♞f6 2.c4 e6 3.♞c3 ♞b4 4.e3 0-0 5.♞d2 d5 6.♞f3 a6 7.♞c1 dxc4 8.♞xc4 b5 9.♞d3 ♞b7 10.♞e4

Eine Verbesserung gegenüber einem zuvor in einer Blitzpartie von Matthias gespielten Zug.

10.a3 ♞e7 11.b4 ♞bd7 12.e4 c5 13.e5 cxd4 14.♞e2 ♞g4 15.♞f4 ♞xf3 16.gxf3 ♞gxe5 17.♞xd4 ♞g5 18.♞e3 ♞xe3 19.fxe3 ♞h4+ 20.♞e2 ♞ac8 21.♞e1 ♞h5 22.♞g3 ♞xd3 23.♞xd3 ♞e5+ 24.♞e2 ♞c4 25.♞hg1 g6 26.♔f2 ♞fd8 27.♞gd1 e5 28.♞e2 ♞xa3 29.♞xc8 ♞xc8 30.♞d5 ♞c4 31.h4 ♞f5 32.♞g5 ♞xg5 33.hxg5 ♞g7 34.♞g3 h6 35.gxh6+ ♞xh6 36.♞d7 f5 37.♞a7 ♞c6 38.♞e2 ♞b2 39.♞g3 ♞d3 40.f4 exf4+ 41.exf4 ♞xb4 42.♞d4 ♞d6 43.♞f3 ♞d3 44.♔f2 ♞d5 45.♞e5 ♞a3 46.♞f7+ ♞h5 47.♞e5 ♞xf4 48.♞g7 ♞d3+ 49.♞xd3 ♞xd3 50.♞h7+ ♞g5 51.♞a7 ♞a3 52.♞e2 b4 53.♞a8 ♞f4 54.♞d8 a5 55.♞d4+ ♞g5 56.♞d8 f4 57.♔f2 ♞g4 58.♞d1 ♞a2+ 59.♔f1 b3 60.♞d5 b2 61.♞d1 ♞a1 62.♔f2 0-1 Blübaum, M (2655) – Anton Guijarro, D (2670) Titled Tuesday intern op 23rd Jan Late Chess.com INT blitz 2024 (8)

10...♞xd2+ 11.♞exd2 ♞bd7 12.0-0 ♞c8 13.e4

13.a4 bxa4 14.♞xa4 c5 15.♞a3 ♞b6 mit Ausgleich.

Neue Eröffnungen

In den letzten Jahren hat Matthias Blübaum sein Eröffnungsrepertoire erweitert und umgestaltet.

Mit Weiß kann man eher von einer Erweiterung sprechen. Grundsätzlich bleibt die Hauptwaffe 1.d4. Manchmal beginnt Blübaum mit 1.♘f3 oder 1.c4. Ein Grund liegt darin, dass er gerne die Keymer-Variante spielt. Überhaupt strebt er häufig Aufstellungen mit dem fianchettierten Damenläufer an. Ein Bauer auf d4 blockiert diesen Läufer und so macht es Sinn, den d-Bauern zurückzuhalten oder nur nach d3 zu spielen.

Gegen Grünfeld-Indisch hat Matthias früher die Hauptvariante mit 7.♗c4, 8.♗e3 und 9.♘e2 gespielt. In den letzten Jahren ist er zu der Variante mit 7.♘f3, 8.♗b5+ und 11.♔c2 gewechselt. Doch auch die Möglichkeiten in dieser Variante scheinen ausdiskutiert zu sein. Ganz allgemein versucht Matthias in den letzten Jahren mit Weiß häufig forcierten Varianten aus dem Weg zu gehen. Die Schwarzspieler haben in vielen Eröffnungen Wege zu einem klaren Ausgleich gefunden. Diese Varianten versuchen die Weißspieler natürlich zu vermeiden und weichen deshalb auf Nebenvarianten aus.

Mit Schwarz ist es wirklich eine Umgestaltung seines bisherigen Repertoires. Früher war Blübaum ein Französisch-Spezialist, der auf 1.e4 nahezu ausschließlich mit 1...e6 antwortete. Seit einigen Jahren spielt er auf den Königsbauernzug die Caro-Kann-Verteidigung. Diese Eröffnung wird in drei Partien besprochen, in denen Vidit, Brkic und Andersen Weiß haben.

In jüngster Zeit hat er auf 1.e4 auch 1...e5 in seinem Repertoire. Hier kann er sowohl Russisch als auch Spanisch spielen. Die Russische Verteidigung wird in den Partien thematisiert, in denen Kasimdzhanov und Volokitin die weißen Figuren führen. Die Spanische Eröffnung wird von den Weißspielern Anand und Tabatabaei repräsentiert. Alle Gegner in diesen neun Musterpartien sind sehr stark, und so ist es auch nicht überraschend, dass Matthias Blübaum von diesen neun Partien keine gewonnen hat. Es geht hier vor allen Dingen um korrektes Spiel in der Eröffnung von beiden Seiten. Wenn beide Gegner keine Fehler machen, ist Remis das natürlich Resultat.

Die Pflege dieses recht breiten Eröffnungsrepertoires erfordert natürlich viel Zeit und Arbeit. Seit 2022 ist Matthias Blübaum Schachprofi und kann mehr Zeit und Energie in seine Eröffnungen investieren. Er hat sich schon den Ruf eines Eröffnungsexperten erworben. Es fällt auf, dass einige Spieler in den letzten Jahren bereits Eröffnungsdiskussionen in kritischen Varianten aus dem Weg gehen, da sie damit rechnen, dass Matthias auf diese gut vorbereitet ist.



**Kasimdzhanov, Rustam (2685) –
Blübaum, Matthias (2640) C42**

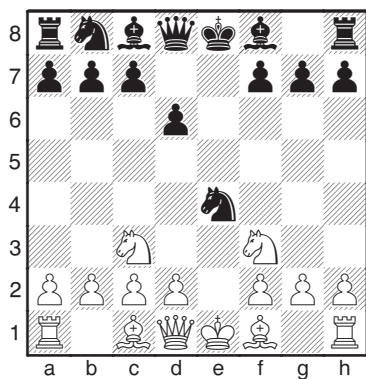
Bundesliga 2425 Germany
25.04.2025

Matthias Krallmann

1.e4 e5 2.♘f3 ♘f6

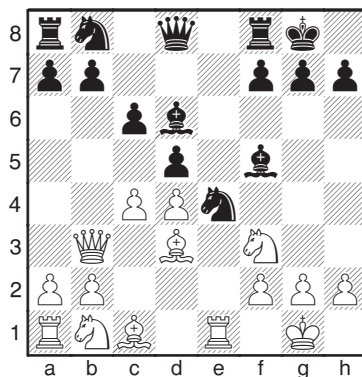
In jüngster Zeit hat Matthias Blübaum u.a. die Russische Verteidigung gespielt. Sie gilt als besonders solide. Sie geht zurück auf den ersten russischen Meister Petrow, der in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts einer der stärksten Spieler der Welt war. Deshalb wird sie im englischen Sprachraum meistens „Petroff defence“ genannt.

3.♙xe5 d6 4.♙f3 ♙xe4 5.♙c3



Im 21. Jahrhundert ist dies die absolute Hauptvariante.

5.d4 d5 6.♙d3 ♙d6 7.0-0 0-0 8.c4 c6
9.cxd5 (9.♞e1 ♙f5 10.♞b3



(10.cxd5 cxd5 11.♙c3 ♙xc3 12.bxc3
♙xd3 13.♞xd3 h6 14.♞b5 ♞d7 15.♞b1
b6 16.g3 ♞b7 17.♙h4 ♞d8 18.♙f5 ♙f8
19.♞e2 ♙c6 20.♞g4 ♙h7 21.♙a3 g6
22.♙xf8 ♞xf8 23.♙e3 ♞ad8 24.♞f3 ♞d7
25.♙g4 ♞d6 26.♞e2 ♙g7 27.♞be1 h5
28.♙e3 ♞f6 29.♞g2 ♙e7 30.g4 ♞h4
31.♙f1 ♙c6 32.gxh5 ♞xh5 33.♙g3 ♞g4
34.f3 ♞d7 35.f4 ♞h8 36.f5 ♞de8 37.fxg6
♞xe2 38.♙xe2 fxg6 39.♙f4 ♞f5 40.♙e6+
♙g8 41.♙f4 ♞h4 42.♞xd5+ ♞xd5
43.♙xd5 ♙f7 44.♙g2 ♞h5 45.♞f1+ ♙g7
46.♙f4 ♞g5+ 47.♙f3 ♞a5 48.♙g4 ♙f6
49.♞f2 ♞a3 50.h4 b5 51.♙d5+ ♙g7
52.♞e2 b4 53.♙xb4 ♞xc3 54.♞c2 ♞xc2
55.♙xc2 ♙h6 56.a4 a5 57.d5 ♙e5+
58.♙f4 ♙d3+ 59.♙e3 ♙b2 60.♙d4 ♙xa4
61.d6 ♙b6 62.♙e3 a4 63.♙c5 ♙d7+
64.♙b4 g5 65.hxg5+ ♙xg5 66.♙xa4 ♙f4
67.♙c4 ♙e4 68.♙a5 ♙d5 69.♙b5 ♙f6
70.d7 ♙xd7 71.♙b6+ ♙xb6 ½-½ Van
Foreest, J (2714) – Bluebaum, M (2642)
Bundesliga 2122 Germany 2022 (14.5))
10...♙a6 Dieser Springerzug an den Rand
sieht riskant aus, ist aber nach gegen-
wärtigem Stand der Eröffnungstheorie
o.k. Solider ist 10...♞d7, was Matthias
Blübaum ebenfalls mehrere Male ge-
spielt hat. (10...♞d7 11.c5 ♙c7 12.♙c3
(12.♙bd2 ♞e8 13.♙h4 ♙e6 14.♞c2 ♙a6
15.a3 ♙g4 16.♞e3 ♙d8 17.♙hf3 ♙f6
18.♙b3 ♙xf3 19.♞xf3 ♙c7 20.♙e3 ♙e6

21.♖d1 ♜e7 22.♟f1 ♜6g5 23.♟f4 ♟h8
 24.h4 ♜e6 25.♟f3 ♟xh4 26.♟xe4 dxe4
 27.♜xe4 ♟f6 28.g3 ♞ad8 29.♟g2 ♟g8
 30.♟h1 g6 31.g4 ♞d5 32.♟fh3 ♜xd4
 33.♜xe7 ♞xe7 34.g5 ♞xe3 35.♞xe3 ♞xg5+
 36.♟f1 ♜e6 37.♟h4 ♟xb2 38.♞b4 ♟xa3
 39.♞xb7 ♟f5 40.♞xa7 ♟xc5 41.♜xc5 ♞xc5
 42.♟f3 ♜g5 43.♟f6 ♟g7 44.♞d6 ♞c1+
 45.♟e2 ♞c2+ 46.♟e3 ♞c3+ 47.♟e2 ♞c4
 48.♞c7 c5 49.♞dc6 ♞e4+ 50.♟d3 ♞e1
 51.♞xc5 ♜e6 52.♞c1 ♜f4+ 53.♟c2 ♞e2+
 54.♟d1 ♞xf2 55.♟7c2 ♞xc2 56.♞xc2 g5
 57.♞c5 ♜e6 58.♞a5 h5 59.♟e2 f5 60.♞a6
 ♟f6 61.♟f3 h4 62.♟e3 g4 63.♞a8 h3
 64.♟h8 ♟e5 65.♟h5 ♜f4 66.♟h8 ♜d5+
 0-1 Saric, I (2674) – Bluebaum, M (2651)
 AUT-chT 2223 Austria 2022 (3.1))
 12...♞e8 13.♟e3 h6 14.♞ac1 ♞c8 15.♜h4
 ♟h7 16.f3 ♜xc3 17.♞xc3 ♜d7 18.♟xh7+
 ♟xh7 19.♜f5 ♞d8 20.♟f2 ♞f6 21.g4 g6
 22.♟h4 ♞h8 23.♜d6 ♟xd6 24.cxd6 g5
 25.♟g3 ♞f6 26.♟g2 ♜b6 27.b3 a5 28.♞c2
 ♜d7 29.♞ce2 ♞e6 30.♞d3+ ♟g7 31.♞xe6
 fxe6 32.♞e3 ♞e8 33.f4 gxf4 34.♟xf4 ♞g6
 35.h3 h5 36.♟e5+ ♟h7 37.g5 ♟g8 38.♟g3
 ♟h7 39.h4 ♟g8 40.♞e2 ♟g7 41.♟h2
 ♟g8 42.♞d2 ♞a8 43.♞e3 a4 44.b4 b5
 45.♞e2 ♞e8 46.♟e5 ♟h7 47.♟f6 ♞f7
 48.♟e7 ♞f4+ 49.♟h3 ♟g8 50.♞xe6 ♜f8
 51.♟f6 ♞c1 52.♞f3 1-0 Yakubboev, N
 (2620) – Bluebaum, M (2673) Olympiad-
 44 Chennai 2022 (8.2)) 11.cxd5 cxd5
 12.♜c3 ♜b4 13.♟xe4 dxe4 14.♜xe4
 (14.♟g5 ♞b6 15.♜xe4 ♟e6 16.♞a3 f6
 17.♜xd6 ♞xd6 18.♟f4 ♞xf4 19.♞xb4 ♟d5
 20.♞d2 ♞xd2 21.♜xd2 ♞ad8 22.♞ed1
 ♞d7 23.♜b3 ♟fd8 24.h3 b6 25.♞e1 ♟xb3
 26.axb3 a5 27.♞e6 ♞xd4 28.♞xb6 ♞d1+
 29.♞xd1 ♞xd1+ 30.♟h2 ♞d2 31.f3 ♞xb2
 32.♞a6 ♞xb3 33.♞xa5 ½-½ Rapport, R
 (2762) – Bluebaum, M (2642) Bundesliga
 2122 Germany 2022 (13.7)) 14...♟e6
 15.♞d1 ♟g4 16.♟g5 ♟e7 17.♟xe7 ♞xe7
 18.d5 ♟xf3 19.gxf3 ♞ad8 20.d6 ♞e6

21.♞d2 ♜c6 22.♞ad1 ♜e5 23.♞f4 ♜g6
 24.♞g5 h6 25.♞g3 ♞xa2 26.h4 ♞a5
 27.♜c3 ♞h5 28.♞e4 f5 29.♞d5 ♟h7
 30.♟f1 ♟f6 31.♞ed4 ♟f7 32.♜e2 ♟fd7
 33.♞h3 ♜f8 34.♞xf5 ♞g6 35.♜f4 ♞e8
 36.♞e4 ♞xd6 37.♞xe8 ♞xe8 38.♟f7 ♟g8
 39.♞xb7 ♞d1+ 40.♟g2 ♞ee1 41.♞h2 g5
 42.hxg5 hxg5 43.♜h5 1-0 Fedoseev, V
 (2704) – Bluebaum, M (2642) Chess.com
 Rapid Wk6 KO Chess.com INT 2022
 (1.1)) 9...cxd5 10.♜c3 ♞e8 11.♞e1 ♜xc3
 12.♞xe8+ ♞xe8 13.bxc3 ♜d7 14.♞b3
 ♜b6 15.♟a3 ♟xa3 16.♞xa3 ♟e6 17.h3 h6
 18.♞e1 ♞f8 19.♞a5 ♞c8 20.♜e5 ♜d7
 21.♜g6 ♞d8 22.♞b4 ♞c7 23.♜e7+ ♟h8
 24.♜g6+ ♟g8 25.♜e7+ ♟h8 26.♜g6+
 ½-½ Georgiadis, N (2577) – Bluebaum,
 M (2651) AUT-chT 2223 Austria 2022

5...♜xc3 6.dxc3 ♟e7 7.♟e3

Wie viele Spieler liebt auch Matthias Blübaumes, neue Eröffnungen zunächst in Blitzpartien zu testen, bevor er sie dann in Partien mit längerer Bedenkzeit anwendet.

7.♟f4 ♜d7 8.♞d2 0-0 0-0 ♜f6 10.♟b1
 ♟f5 11.♜d4 ♟g6 12.♟d3 ♞d7 13.h4 ♞ae8
 14.f3 ♟xd3 15.♞xd3 ♜h5 16.♟g5 f6
 17.♟c1 f5 18.♞de1 f4 19.♜e6 ♟f7 20.♞d5
 ♜g3 21.♞hg1 c6 22.♞b3 ♟xh4 23.♜xf4
 d5 24.c4 ♞xe1 25.♞xe1 ♜h5 26.♞h1 ♜xf4
 27.♞xh4 ♜xg2 28.♞d4 ♜e1 29.cxd5 ♜xf3
 30.dxc6 ♞xd4 31.cxb7 g5 32.b8 ♞+ ♟g7
 33.a3 h5 34.♞8b4 ♞xb4 35.♞xb4 ♟g6
 36.♞d6+ ♟f6 37.♞d3+ ♟h6 38.♞d8 ♟g6
 39.♞g8+ ♟f5 40.♞h7+ ♟g4 41.♞xa7 h4
 42.♞d7+ ♟g3 43.♞e7 ♟f5 44.♞e4 ♟f8
 45.♞e7 ♟f5 46.♞d7 ♟f8 47.♞d6+ ♟f4
 48.♟xf4+ gxf4 49.♞g6+ ♟f2 50.♞g4 ♟e3
 51.b4 ♜d2+ 52.♟c1 f3 53.♞xh4 ♜e4
 54.♞e1+ ♟f4 55.♞xe4+ ♟xe4 56.♟d2
 ♟f4 57.♟e1 ♟e3 58.c4 ♟d4 59.c5 ♟d5
 60.♟f2 ♟c6 61.♟xf3 ♟b5 62.♟e4 1-0
 Andreikin, D (2729) – Bluebaum, M (2673)

Europameisterschaft

Blübaum trotzt „they never come back“ Deutscher Nationalspieler wiederholt EM-Sieg

Die alte Boxerweisheit scheint im Schach nicht zu gelten. Die Schacheuropameisterschaften wurden in diesem Jahr im rumänischen Eforie Nord ausgetragen. Sie fanden zum 25. Mal statt und zum ersten Mal siegte ein Spieler, der den Titel bereits einmal gewonnen hatte. Matthias Blübaum, der Sieger aus dem Jahr 2022 schaffte dieses Kunststück, indem er in 11 Runden sechs Siege und fünf Remis erspielte. Mit 8,5 Punkten wies er die etwas bessere Buchholzzahl als seine Konkurrenten Frederik Svane und Maxim Rodshtein auf.

Nach zwei Auftakterfolgen gegen seinen Landsmann FM Jan Boder und IM Danyil Mosesov aus der Ukraine gab Matthias Blübaum in der 3. Runde in seiner Schwarzpartie gegen Alvar Alonso Rosell aus Spanien den ersten halben Punkt ab. Die vierte Runde wies bereits darauf hin, dass Blübaum in diesem Turnier sehr ehrgeizig ans Brett ging. Ein leichter Endspieltvorteil verflüchtigte sich zunächst, doch der Bielefelder manövrierte in einem Endspiel mit gleichen Läufern viel besser als sein passiv agierender Gegner Levan Pantsulaia aus Georgien. GM Karsten Müller beleuchtet in seiner Endspielanalyse, wie hartnäckig Blübaum hier auf Gewinn knetete. Es folgte ein Schwarzremis gegen Mustafa Yilmaz aus der Türkei. In der sechsten Runde gewann Blübaum gegen Toivo Keinanen aus Finnland und lag vor dem Ruhetag mit fünf Punkten auf dem geteilten zweiten Platz.

Die Partie gegen den Spitzenreiter Daniil Yuffa aus Spanien war einer der Höhepunkte der Europameisterschaft. Yuffa hatte bisher sehr erfolgreich agiert, in seiner Partie gegen Jorden Van Foreest allerdings auch viel Glück gehabt, als er ein Endspiel mit Minusbauer durch eine Springergabel noch zu seinen Gunsten entscheiden konnte. Yuffa legte die Partie aktiv an und opferte bald optimistisch eine Qualität für Initiative. Blübaum musste sich einige Züge genau verteidigen, aber er wehrte den gegnerischen Königsangriff ab und verwertete den Materialvorteil.

Nach einem Remis als Nachziehender gegen den Norweger Aryan Tari gewann der Bielefelder in der neunten Runde die zweite Schlüsselpartie auf seinem Weg zum Titel. Baadur Jobava, der zu seinen besten Zeiten ein Spieler mit mehr als 2700 Elo war, spielte in diesem Turnier ebenfalls sehr stark. Blübaum konnte ihn jedoch aus der Eröffnung heraus unter Druck setzen, indem er eine Stellung mit Raumvorteil erreichte, in der der trickreiche Georgier nur passiv agieren konnte.

Nun war der Bielefelder Tabellenerster und verteidigte mit zwei Remisen gegen den Armenier Gabriel Sargissian und den Aserbaidzhaner Nijat Abasov seine Führung. Mit zwei Siegen in den beiden Schlussrunden gegen Szymon Gumularz und Daniil

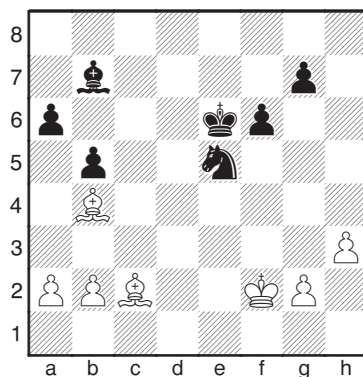
Yuffa schaffte es Frederik Svane noch, zu Blübaum aufzuschließen, aber wie so oft reichte die Buchholzwertung für den lange im Turnier Führenden. Auch Maxim Rodshtein aus Israel gelang noch das Kunststück, die Schlussrunde zu gewinnen, aber seine Wertung ließ ihn auf Rang drei einlaufen.



**Blübaum, Matthias (2643) –
Pantsulaia, Levan (2538) D27**

EICC 2025 Eforie-Nord
18.03.2025

Karsten Müller



1.d4 d5 2.c4 dxc4 3.♘f3 ♘f6 4.e3 e6
5.♙xc4 a6 6.0-0 c5 7.♘c3 ♘c6 8.♙b3
♙e7 9.dxc5 ♔xd1 10.♖xd1 ♙xc5
11.♘g5 ♙e7 12.♙d2 ♙a7 13.♘ce4 h6
14.♘xf6 hxg5 15.♘e4 f6 16.♙a4 b5
17.♖ac1 ♙d7 18.♙b3 ♖hd8 19.♘c5 ♙xc5
20.♖xc5 ♙e8 21.♙e1 ♖xd1 22.♙xd1
♙d6 23.♖c1 ♙d7 24.f4 gxf4 25.exf4
♖c8 26.♙f2 e5 27.fxe5+ ♘xe5 28.♙b4+
♙e6 29.♙b3+ ♙f5 30.♖xc8 ♙xc8
31.♙c2+ ♙e6 32.h3 ♙b7

Matthias Blübaum hat eine sehr gute
Endspieltechnik. Besonders systemati-
sche Vorteilsverwertung gehört zu sei-
nen großen Stärken.

Es wird auf zwei Ergebnisse gespielt und
die schwarze Verteidigungsaufgabe ist
nicht leicht.

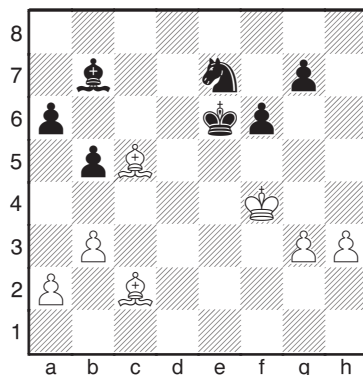
33.b3!?

Gute Prophylaxe.

33...♘c6

Matthias weist darauf hin, dass dies die
richtige Zugfolge ist und dass die Live-
Übertragung falsch war.

**34.♙f8 ♙f7 35.♙c5 ♘e7 36.g3 ♙e6
37.♙e3 ♘f5+ 38.♙f4 ♘e7**



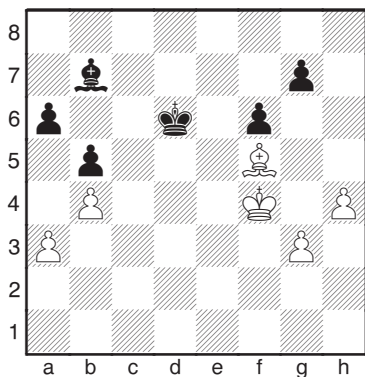
39. ♖xe7!?

Auch mit den Läufern geht es nicht recht weiter. Das gleichfarbige Läuferendspiel bietet Weiß dagegen erstaunlich gute Chancen. Objektiv ist es allerdings in der Remisbreite.

39... ♖xe7 40. b4 ♖d6?!

40... ♖d5 mit der Idee 41. a3 ♖d6 42. h4 ♖g8= ist genauer.

41. h4 ♖c8 42. ♖f5 ♖b7 43. a3



43... ♖e7?

Dieser Rückzug ist zu passiv. Weiß gewinnt nun durch eine Kombination von Zugzwang, Spiel gegen zwei Schwächen und Eindringen des Königs.

Nach 43... ♖c6 kann Weiß objektiv nicht gewinnen, z.B. 44. ♖c8 ♖c7 45. ♖e6 ♖d6 46. ♖f5 ♖e4+ Die Pointe! 47. ♖xe4 ♖xe6 48. g4 g6 49. ♖f4 ♖e7 50. ♖e3 ♖f7 51. ♖d4 ♖e6 52. ♖e4 ♖f7 53. ♖d5 ♖e7 54. ♖c6 ♖e6 55. h5 ♖f7 56. ♖b6 gxh5 57. gxh5 f5 58. ♖c5 ♖f6 59. ♖d4 ♖g5 60. ♖e5 f4 61. h6 f3 62. h7 f2 63. h8 ♖ f1 ♖ 64. ♖d8+ ♖g4 65. ♖c8+ ♖g3 66. ♖xa6 und dies ist ein Tablebase-Remis. Am Brett hätte Matthias natürlich noch praktische Gewinnchancen gehabt.

44. ♖e3?

44. g4+- ist angesagt.

44... ♖d6 45. ♖d4 ♖c7?

45... ♖d5 46. ♖c8 ♖e6 rettet objektiv.

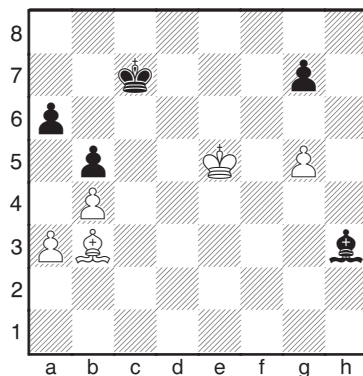
46. ♖c5 ♖g2 47. g4 ♖f3 48. g5 fxg5

Nach 48... ♖h5 49. gxf6 gxf6 50. ♖e4+- entscheidet der h-Freibauer den Tag.

49. hxg5 ♖g2 50. ♖d4 ♖b7

50... ♖d6 51. ♖c8+-

51. ♖e5 ♖c6 52. ♖g4 ♖b7 53. ♖e6 ♖g2 54. ♖b3 ♖h3



55. ♖d5?

Das erlaubt es Schwarz, seinen König wieder zu verbessern.

55. ♖e6+- war angesagt.

55... ♖g4?

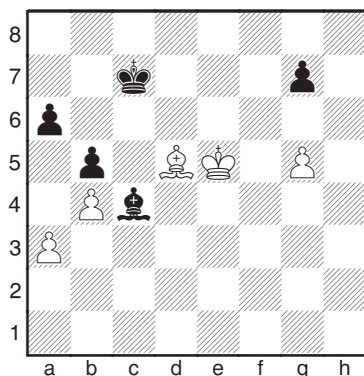
Danach kommt Matthias wieder auf Kurs.

Nach 55... ♖d7! kommt Weiß dagegen nicht weiter, z.B. 56. ♖b7 (56. ♖b3 ♖e7=) 56... ♖c7=.

56. ♖e6 ♖e2

Nach 56... ♖h5 bringt ein Dreiecksmanöver Schwarz in Zugzwang: 57. ♖e4 ♖g6+ 58. ♖f4 ♖h5 59. ♖e5 Zugzwang 59... ♖g6 60. ♖d5 ♖h5 61. ♖e6+-.

57. ♖f5 ♖c4 58. ♖e4 ♖g8 59. ♖f3 ♖c4 60. ♖d5



60...♙d3

60...♙xd5 scheitert an 61.♔xd5 ♔d7 62.♔c5 ♙e6 (62...♔c7 63.g6+-) 63.♔b6 ♔f5 64.♔xa6 ♔xg5 65.♔xb5 ♔f4 (65...♔f5 66.♔c4+-) 66.♔c5+-

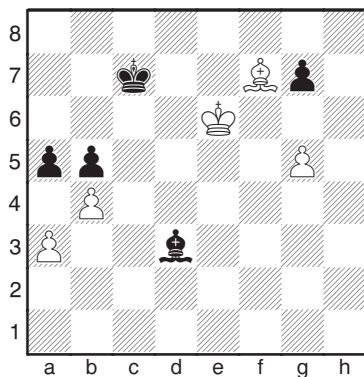
61.♙g2 ♙c4 62.♙f3 ♙g8

62...♔d7 63.♙b7 ♔c7 64.♙xa6+-

63.♙d5 ♙h7 64.♙f7 ♙d3 65.♙e6

Endlich kann der König kommen.

65...a5!?



Wie üblich möchte der Verteidiger Bauern abtauschen. Aber hier reichte es nicht, weil zwei Schwächen verbleiben.

66.♙e8

Natürlich nicht 66.bxa5?, denn nach 66...♔b7 67.♙e7 ♔a6 68.♙f8 ♔xa5 69.♙xg7 ♔a4= kommt das schwarze

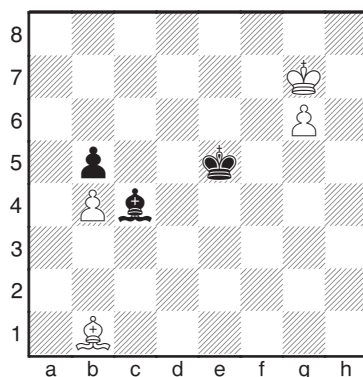
Gegenspiel rechtzeitig.

66...axb4 67.axb4 ♙e2 68.♔e7 ♙d3 69.♙d7

Matthias will die Kontrolle behalten und hat ja auch die Zeit dafür.

69.g6 gewinnt auch direkt: 69...♙e2 70.♔f8 ♔d6 71.♔xg7 ♔e7 72.♙f7+-.

69...♙e2 70.♙f5 ♙c4 71.♙e4 ♙e2 72.g6 ♙c4 73.♔f8 ♔d6 74.♔xg7 ♔e5 75.♙b1



75...♙d4

Passive Verteidigung mit 75...♙e6 wird gebrochen durch 76.♔f8 ♔f6 77.g7+- und Schwarz ist in Zugzwang.

76.♔f8 ♔c3 77.g7 ♔xb4 78.♙g6

Schwarz gab auf, weil ♔f7 den Tag entscheiden wird.

1-0